

DIE SORELL HOTELS IM ÜBERBLICK

Die Sorell Hotels sind die grösste Schweizer Hotelgruppe in Eigenbesitz mit 16 individuellen Stadt- und Ferienhotels im 3- und 4-Sterne-Segment. Die Betriebe befinden sich in Zürich, Dübendorf, Winterthur, Bern, Basel, Schaffhausen, St. Gallen, Rapperswil und Bad Ragaz. Jedes der Häuser ist ein Unikat mit einer ganz besonderen Note. Die Sorell Hotels gehören zu der Genossenschaft ZFV-Unternehmungen.

Service Excellence Sorell

Jahrzehntelange Erfahrung in der Gästebetreuung bilden die Grundlage für ein überdurchschnittlich hohes Qualitäts- und Serviceniveau. Für die «Service Excellence Sorell» haben die Gastgeberinnen und Gastgeber rund 400 eigene Qualitätsstandards entwickelt und eingeführt. Ein Sorell Knigge beschreibt die anzuwendenden Verhaltensregeln. Dank der Einführung dieser Standards wird die Servicequalität weiter ausgebaut, was zu einer Steigerung der Gästezufriedenheit führt. Die für das Wohlbefinden der Gäste so wichtige persönliche Individualität wird dabei bewahrt. Ein besonderes Augenmerk legen die Sorell Hotels auf die Schlafqualität. Die Kosmetiklinie der Marke Rituals und Yogamatten runden das besondere Wohlfühlpaket der Schweizer Hotelgruppe ab.

Sorell Frühstück

Nach einem gesunden Schlaf sorgt das speziell von den Sorell Hotels entwickelte Frühstücksangebot für einen gelungenen Start in den Tag. Eine Vielfalt an Leckereien aus der gruppeneigenen Bäckerei-Konditorei Kleiner macht das Sorell Frühstück zu einem unvergesslichen Erlebnis. So findet man neben Good Morning-Muffins aus frischen Karotten, Maggia-Brotten mit Urdinkel, frischem Bio-Käse aus dem Tösstal auch Konfitüren nach eigenem Rezept und Schweizer Früchte auf dem reichhaltigen Frühstücksbuffet der Sorell Hotels.

Sorell Eco

Die Philosophie der Sorell Hotels basiert auf dem Bestreben, ökologische, soziale und ökonomische Aspekte entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Gleichgewicht zu halten. Die Umweltzertifizierung nach der internationalen Norm ISO 14001 stellt sicher, dass dieses Gleichgewicht laufend überprüft und mit entsprechenden Massnahmen auf einem aktuellen Stand gehalten wird. Seit Jahren können die Sorell Hotels so eine Pionierrolle im Hinblick auf die Nachhaltigkeit spielen. Wo immer möglich werden die Produkte aus der nahen Region bevorzugt und saisonale Angebote steuern die Menüpläne in den Sorell Hotels. Eier werden nur von Lieferanten bezogen, die eine Freilandhaltung garantieren. Als Partner von Fairtrade Max Havelaar achtet der Einkauf bei Produkten aus Entwicklungs- und Schwellenländern auf nachhaltigen Anbau und fairen Handel. Der ZFV ist Gründungsmitglied von «United Against Waste» sowie Partner der landesweiten Kampagne von «SAVE FOOD, FIGHT WASTE» und setzt sich aktiv gegen die Verschwendung von Lebensmitteln ein. Fallen trotzdem Lebensmittelabfälle an, werden diese zu Biogas, Bio-Diesel und Ökostrom weiterverarbeitet. Seit 2022 beteiligen sich die Sorell Hotels am Nachhaltigkeitsprogramm Swisstainable.

Die Hotels

Sorell Hotel Rex

Weinbergstrasse 92
8006 Zürich

Sorell Hotel Rigiblick

Germaniastrasse 99
8044 Zürich

Sorell Hotel Rütli

Zähringerstrasse 43
8001 Zürich

Sorell Hotel Seefeld

Seefeldstrasse 63
8008 Zürich

Hotel Seidenhof

Sihlstrasse 9
8001 Zürich

Sorell Hotel St. Peter

In Gassen 10
8001 Zürich

Sorell Hotel Zürichberg

Orellistrasse 21
8044 Zürich

Sorell Hotel Sonntal

Zürichstrasse 94 / 96
8600 Dübendorf

Sorell Hotel Krone

Marktgasse 49
8400 Winterthur

Sorell Hotel Ador

Laupenstrasse 15
3001 Bern

Sorell Hotel Arabelle

Mittelstrasse 6
3012 Bern

Sorell Hotel Merian

Rheingasse 2
4058 Basel

Sorell Hotel Rüden

Oberstadt 20
8200 Schaffhausen

Sorell Hotel City Weissenstein

Davidstrasse 21
9000 St. Gallen

Sorell Hotel Speer

Untere Bahnhofstrasse 5
8640 Rapperswil

Sorell Hotel Tamina

Am Platz 3
7310 Bad Ragaz

GESCHICHTE

1894

Gründen visionäre Zürcher Bürgersfrauen den «Frauenverein für Mässigkeit und Volkswohl». Mit der Führung alkoholfreier Restaurants wollen sie den in der Gesellschaft grassierenden Alkoholismus bekämpfen, die Besserstellung der Frau in den gastgewerblichen Berufen erreichen und das Volkswohl generell verbessern.

1897

Wagen die engagierten Unternehmerinnen den Schritt in die Hotellerie und übernehmen das Hotel Rütli am Eingang zum Zürcher Niederdorf.

1900

Nach einer intensiven 15-monatigen Bauphase ist es endlich soweit: Am 1. September 1900 wird das Hotel Zürichberg als alkoholfreies Volks- und Kurhaus eröffnet. In diesem soll sich die Zürcher Bevölkerung an den Wochenenden und während der Ferien erholen können. Die Baukosten belaufen sich auf rund eine halbe Million Franken; eine riesige Summe für die damalige Zeit. Trotzdem werden den Gästen für die Übernachtung mit Vollpension lediglich 3 Franken verrechnet.

1914

Zuwachs am Zürichberg – das wunderschön gelegene Kurhaus Rigiblick wird käuflich erworben.

1943

Am Puls der Bahnhofstrasse: Das Hotel Seidenhof in der Zürcher Innenstadt wird akquiriert.

1999

Start der Expansionsphase. Nach mehr als 50 Jahren tätig der ZFV wieder eine Hotelakquisition und kauft das Hotel Seefeld im Zürcher Seefeld-Quartier. Es wird komplett ausgehöhlt und im März 2001 wiedereröffnet.

2002

Die Marke «Sorell Hotels» wird aus der Taufe gehoben. Die Namensgebung erinnert an die Gründerin der ZFV-Unternehmungen Susanna Orelli. Mit dem Kauf des Hotels Rüden in Schaffhausen wagt man im selben Jahr erstmals den Schritt über die Zürcher Stadtgrenze hinaus. Ebenso kann der ZFV 2002 von der Stadt Zürich den Rigiblick zurückkaufen, nachdem dieser 1975 infolge wirtschaftlicher Schwierigkeiten hatte verkauft werden müssen.

2003

Das Hotel Ador in Bern wird käuflich erworben.

2005

Mit dem Hotel Argovia stösst das erste Hotel im Aargau zur Gruppe. Im selben Jahr kommt das zweite Haus auf dem Platz Bern, das Hotel Arabelle, dazu.

2007

Die Sorell Hotels übernehmen mit dem Hotel Tamina in Bad Ragaz ein Ferienhotel.

2008

Das Hotel Krone in der Winterthurer Innenstadt wird übernommen.

2011

Der erfolgreiche Expansionskurs wird mit der Übernahme des Hotels City Weissenstein in St. Gallen fortgesetzt.

2012/13

Die Hotels Aarauerhof in Aarau sowie Rex in Zürich und Sonntal in Dübendorf werden gekauft.

2014/15

Die Marke der Sorell Hotels wird überarbeitet und ein gemeinsames Sorell Frühstück kreiert,

300 Qualitätsstandards für die «Service Excellence Sorell» entwickelt und eingeführt sowie ein Wohlfühlambiente geschaffen.

2017

Das Hotel Speer in Rapperswil wird von der Besitzerfamilie erworben. Das 4-Sterne-Stadthotel passt bestens in die Sorell Hotelgruppe.

2018

Per 1. Oktober erwerben die Sorell Hotels das traditionsreiche Hotel Merian in Basel von der Christoph Merian Stiftung. Es ist das erste Haus der Gruppe in Basel.

2020

Das neue Boutique-Hotel City Weissenstein eröffnet anfangs Juli in St. Gallen. Es ist das erste im Betreiber-Modell.

Im Zentrum der Stadt Zürich eröffnet Mitte Juni das Sorell Hotel St. Peter. Das Boutique-Hotel bietet sowohl Kurzaufenthaltern als auch geschäftlichen Langzeitgästen einen urbanen Rückzugsort.

2022

Das Boutique-Hotel Seidenhof wird anfangs März 2022 nach mehrmonatigem Umbau als lebendiger Treffpunkt im Herzen der Stadt Zürich wiedereröffnet. Das angrenzende

Restaurant Enja überrascht ganztags mit saisonalen und lokalen Spezialitäten, die auf offenem Feuer zubereitet und bei schönen

Wetterbedingungen im lauschigen Innenhof serviert werden.

MEDIENSTELLE

Unternehmenskommunikation und Media Relations

T +41 44 388 35 35, D +41 44 388 36 71

medien@sorellhotels.com

sorellhotels.com

zfv.ch